

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Zuständigkeit
Verwaltungsausschuss	01.12.2017	öffentlich	Vorberatung
Kreistag	08.12.2017	öffentlich	Beschlussfassung

## Haushaltsmittel Projekt Breitband

### I. Beschlussantrag

1. Der Statusbericht zum Breitbandausbau wird zur Kenntnis genommen.
2. Das Gremium folgt dem Vorschlag der Verwaltung, über die Änderungsliste zum Haushalt 2018 100.000 Euro mit Sperrvermerk für die Organisation des Breitbandausbaus auf Landkreis- und Regionalebene einzustellen.
3. Weitere Haushaltsmittel sind für das Haushaltsjahr 2018 derzeit nicht zu veranschlagen.

### II. Sach- und Rechtslage, Begründung

Letztmalig berichtete die Verwaltung über das Thema Breitband im VA 26.10.2016 (BU 2016/149) und aufgrund eines Haushaltsantrags zum Haushalt 2017 im Rahmen der Berichts zur Wirtschaftsförderung im VA am 24.3.2017 (BU 2017/014).

Zum Haushaltsantrag von Kreisrat Christian Stähle, 1 Million Euro zusätzlich in den Haushalt für den Breitbandausbau in der ländlichen Fläche aufzunehmen, wird der Kontext nachfolgend dargestellt.

#### Stand der Breitbandversorgung auf Kreisgebiet

Der Breitbandatlas des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur gilt als Spiegel für den Breitbandausbaugrad aller Kommunen in Deutschland. Hiernach lässt sich für den Landkreis Göppingen bei einer Bandbreite von > 50 Mbit/s ein Flächenversorgungsgrad von 93% ableiten. Auch eine nach Haushalten gewichtete Studie der Region Stuttgart von 2016 bescheinigte dem Landkreis Göppingen bei dieser Bandbreite mit 83% den zweitbesten Versorgungsgrad in der Region Stuttgart nach der Landeshauptstadt.

Privatwirtschaftliche Ausbauinitiativen: Als weitaus wichtiger ist der Fortschritt beim glasfaserbasierten FTTB-Ausbau von > 50 Mbit/s und mehr einzustufen.

Durch das Engagement der Partnerunternehmen EVF/IMOS mit dem Schwerpunkt Gewerbegebiete insbesondere im Westen des Landkreises sowie den zahlreichen Aktivitäten privater Netzbetreiber bei der Neueinrichtung von Wohn- und Gewerbegebieten in den Städten und Gemeinden, erreicht der Landkreis Göppingen nicht nur in der Region Stuttgart einen Spitzenversorgungsgrad, sondern ist aktuell, neben dem intensiv öffentlich geförderten Südschwarzwald, führend in ganz Baden-Württemberg. Auch die bestehenden und verfügbaren Glasfaserstrecken, die die einzelnen Städte und Gemeinden miteinander verbinden sollen (sog. Backbones), gehören zu den längsten Netzen in der Region. Deren Nutzung über eine Anpachtung ist Inhalt der noch offenen Wirtschaftlichkeitsberechnung (siehe unter Stand Projekt Region Stuttgart).

Diese wie weitere Aktivitäten privater Netzanbieter unterstützen die Schritte in Richtung Gigabitgesellschaft, die erklärtes Ziel der wirtschaftsstarken Region Stuttgart ist.

### **Stand Projekt Region Stuttgart**

Ziel des gemeinsam 2014 initiierten Breitbandprojekts der Region Stuttgart war es, nicht nur schwerpunktmäßig im ländlichen Raum, sondern auch in den zu dieser Zeit noch eklatant unterversorgten Gewerbegebieten im Verdichtungsraum für eine zukunftsorientierte Glasfaseranbindung zu sorgen.

Aktuell werden die Restarbeiten für die regionale Backboneplanung erledigt. Sie sind Grundlage für die Qualitätskontrolle sowie die Wirtschaftlichkeitsrechnung zum Eigenausbau und zur Anpachtung vorhandener Glasfaserstrecken. Qualitätskontrolle und Wirtschaftlichkeitsberechnung werden nun vom privaten „Breitbandbüro Baden-Württemberg“ erstellt. Auch die Förderung durch das Land für das Projekt der Region Stuttgart ist noch nicht final entschieden.

Da diese Grundlagen aktuell nicht vorliegen, rät die Verwaltung davon ab, investive Mittel für den Breitbandausbau für den Haushalt 2018 aufzunehmen, wie es im Haushaltsantrag von Kreisrat Christian Stähle beantragt wurde.

Die Ziele im gemeinsamen Projekt der Region sind:

- Bis 2025 sollen alle Industrie-, Dienstleistungsunternehmen und Gewerbebetriebe in der Region Zugang zu einem glasfaserbasierten, gigabitfähigen Internetzugang besitzen.
- Bis 2025 sollen 50% und bis 2030 90% der Haushalte in der Region Zugang zu einem glasfaserbasierten Gigabit fähigen Internetzugang besitzen.

Für den regionalen Backbone und die Netze in den Städten und Gemeinden wird aktuell noch parallel die optimale Rechtsform für eine Organisation konzipiert. Sobald die konkreten Ideen im begleitenden Steuerungskreis (Verband Region Stuttgart, Landräte und OB Kuhn) abgenommen sind, werden sich der Kreistag und die Städte und Gemeinden mit der Frage einer Beteiligung befassen.

Im Vorfeld wird im Landkreis Göppingen ein Arbeitskreis, besetzt aus Landrat, Wirtschaftsförderung und Bürgermeistern, das Thema und die Auswirkungen auf den Landkreis im Detail bewerten und eine Empfehlung ausarbeiten.

Da absehbar ist, dass es für die darauf folgenden Schritte einer Organisation bedarf, rät die Verwaltung, hierfür Mittel mit Sperrvermerk über die Änderungsliste vorzusehen. Auch die anderen Projektpartner in der Region (die Landkreise Böblingen, Esslingen, Ludwigsburg, der Rems-Murr-Kreis und die Landeshauptstadt) gehen so vor.

### III. Handlungsalternative

a) Aufnahme von investiven Mitteln für den Breitbandausbau gemäß dem Antrag von Kreisrat Christian Stähle (von Verwaltung s. o. nicht empfohlen).

b) Entscheidung über Haushaltsmittel für die Organisation auf Regionsebene und ggf. einer weiteren auf Kreisgebiet unterjährig 2018 nach Vorlage aller Grundlagen.

### IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

100.000 Euro über Änderungsliste mit Sperrvermerk.

Ca. 30.000 Euro für das Projekt (insbesondere Kosten, die von der Region auf die Projektbeteiligten umgelegt werden) sind im Haushaltsentwurf 2018 in den Projektmitteln der Wirtschaftsförderung (57 10) berücksichtigt.

Bislang ist das Thema Breitband als Merkposten im Finanzkonzept 2020+ ohne finanzielle Einpreisung verortet.

Es handelt sich um eine Freiwilligkeitsleistung.

### V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt				
	1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Zukunft der Wirtschaft	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Außenwirkung	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

gez.  
Edgar Wolff  
Landrat